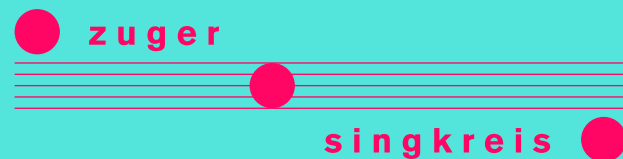


Ding Dong

a



I'll be there

ca



Rendezvous

ppel



Always a woman

la



Mambo

clap



Tatschofonie

ap



Love tonight

ppel



Lion sleeps

la



Pop für Chor und Bodypercussion
Zuger Singkreis
clapappella

Leitung
Szilvia Géczy

zugersingkreis.ch

Sa 10. Juni 2017, 20 Uhr,
anschliessend Apéro
So 11. Juni 2017, 17 Uhr

Aula
Pädagogische Hochschule Zug

Eintritt frei, Kollekte



Unterstützt vom
Kanton Zug

Programm

Nette Begegnung
Oliver Gies

Time after Time
Cyndi Lauper
arr. Carsten Gerlitz

She's always a woman
Billy Joel
arr. Oliver Gies

Rama Lama Ding Dong
George Jones jr.
arr. Oliver Gies

● clapappella

The Lion sleeps Tonight
G. Weiss
H. Peretti
L. Creatore
arr. Carsten Gerlitz

Das Rendezvous
Oliver Gies

Mambo
Herbert Grönemeyer
arr. Oliver Gies

Can you feel the Love Tonight?
Elton John
arr. Carsten Gerlitz

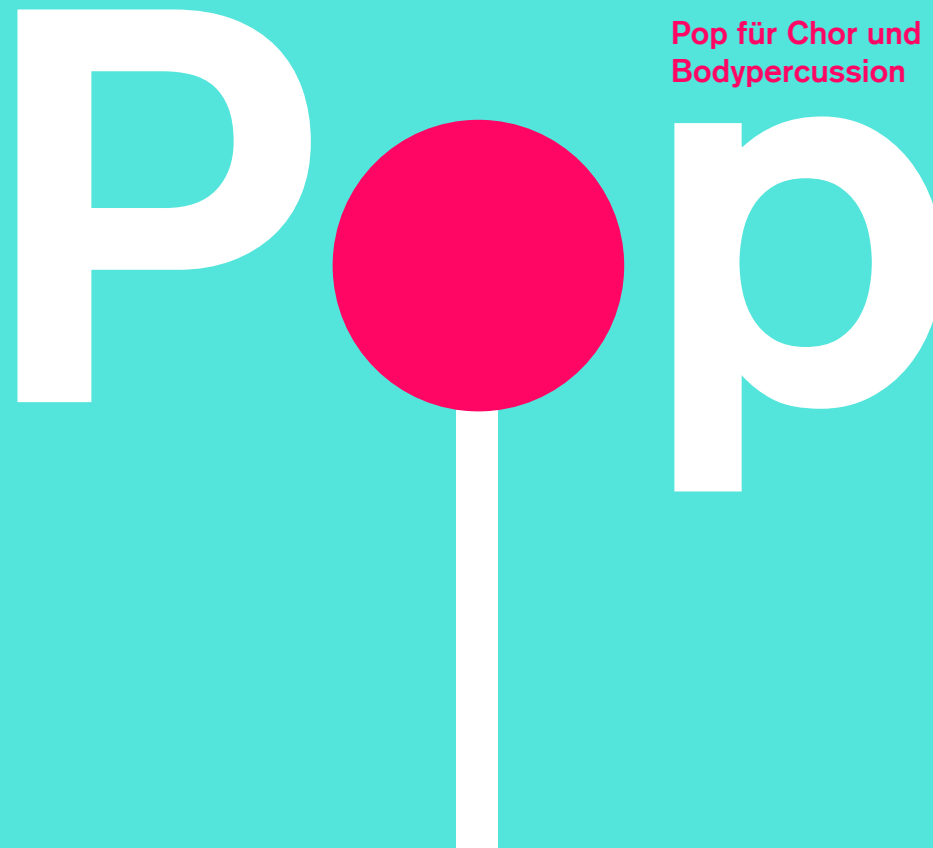
● clapappella

Portsmouth
Traditional
arr. Carsten Gerlitz

I'll Be There
Hal Davis
Bob West
Willie Hutch
Berry Gordy jr.
arr. Carsten Gerlitz

Tatschofonie
Oliver Gies

Music
John Miles
arr. Oliver Gies



Pop für Chor und
Bodypercussion

a capella
clapappella

Sa 10. Juni 2017, 20 Uhr,
anschliessend Apéro
So 11. Juni 2017, 17 Uhr

Zuger Singkreis
clapappella
Szilvia Géczy, Leitung

Aula
Pädagogische Hochschule Zug

Eintritt frei, Kollekte



Sängerinnen und Sänger

Sopran

Liselotte Briner, Olha Chaban, Ursi Felder, Myriam Guntern, Carole Magagna Scherer, Marianne Walter, Antje Wieland

Alt

Simone Blümmel, Rita Estermann, Uta Haferland, Jutta Iten, Alice Magaldi, Christina Odermatt, Laura Rohner, Johanna Sochos, Alexandra Uffer, Marianne von Ledebur, Cäcilia Zahner

Tenor

Jürg Franz, Philipp Gieger, Walti Hauswirth, Urs Lehmann, Peter Megert, Stephan Scherer

Bass

Peter Beck, Hans Ruedi Kilchsperger, Tony Mehr, Thiedhard von Ledebur

Dirigentin und Arrangeure

Szilvia Géczy *1975, in Szeged (Ungarn), besuchte die Pädagogische Hochschule in ihrer Heimatstadt, wo sie als Musiklehrerin und Chorleiterin abschloss. Weitere Studien führten sie nach Basel, wo sie an der Schola Cantorum Basiliensis Theorie der Alten Musik und Gesang studierte. Ihre Leidenschaft liegt aber in der Chorleitung. In der Schweiz leitet sie seit 2001 verschiedene Chöre und sang selber im Schweizer Kammerchor. 2012 hat Szilvia Géczy die Leitung des Zuger Singkreis übernommen und hat mit ihm vielseitige Programme aus Klassik, Spätromantik und aus dem 20. Jahrhundert aufgeführt.

Die Songs aus dem Programm des Zuger Singkreis wurden für Chor a capella von zwei führenden Musikern und Arrangeuren der deutschen Chorszene vertont.

Oliver Gies *1973, lebt in Hannover. Nach Studien der Mathematik und Schulmusik arbeitete er als Sänger, Texter, Komponist und Arrangeur. CD-Produktionen und Konzerttätigkeit mit der von ihm gegründeten a capella-Band «MAYBEBOP». Von ihm stammen die Eigenkompositionen «Nette Begegnung», «Das Rendezvous» und «Tatschofonie».

Carsten Gerlitz *1966, lebt in Berlin. Ausbildung in Klavier, Arrangement und Komposition. Leitet seit über 30 Jahren dem Chor «The Happy Disharmonists», veröffentlichte mehrere CDs und erhielt diverse Preise. Carsten Gerlitz arbeitete am Fernsehen, an Theatern und Musicals und ist Dozent für Chorleitung.

Zuger Singkreis

Unsterbliche Popsongs, Adaptionen von traditionellen Liedern und noch kaum gehörte Kompositionen von einem zeitgenössischen Chorleiter, Komponist und Arrangeur mit aktuellem Bezug zum Alltag von uns Menschen im 21. Jahrhundert. Das alles und noch mehr vereint das Programm des Zuger Singkreis 2017. Damit bleibt der Chor seiner Tradition treu: Wir wechseln ab zwischen unterschiedlichen Stilrichtungen, zwischen kirchlicher und weltlicher Musik: nach Gioacchino Rossini ist Pop von heute angesagt. Für 2018 studieren wir englische Chormusik aus verschiedenen Epochen ein. Interessierte am Mitsingen sind herzlich willkommen. zugersingkreis.ch

clapappella

Die Bodypercussion-A-cappella-Gruppe **clapappella** – sie versteht ihre Performance als «bodymusic» – wurde von Mattias Wyss, schulischer Heilpädagoge und Schulmusiker vor drei Jahren gegründet. Er war auf der Suche nach einer Erweiterung der A-cappella-Musik und wollte ausprobieren, was sich mit Gesang und Körperrythmus machen lässt. Inspiration fand er bei internationalen Formationen wie Barbatuques (Brasilien) oder Stomp (England) und an internationalen Bodymusic-Festivals. A-cappella-Gesang wird verbunden mit Bodypercussion: Da wird gesungen, geschnipst, geklatscht, gepatscht und gestampft – der ganze Körper wird zum Rhythmus und Klanginstrument. Lassen Sie sich von den Mitgliedern von clapappella entführen in die faszinierende Welt der Körpermusik.

Der Zuger Singkreis wird unterstützt von:
Christen Visuelle Gestaltung
DMG Druckerei Markus Gysi
acidalis informatik ag
Kevin Horat Webdesign



Unterstützt vom
Kanton Zug